

Taminaschlucht

«Versuchen Sie immer ein Stück Himmel über sich zu haben» (M. Proust)

Wer eine Schlucht als Reiseziel hat, kann keinen weiten Himmel erwarten. Wohl deshalb begann unsere AGW-Reise nach Bad Ragaz mit einem Spaziergang über die grösste Bogenbrücke der Schweiz. Sie verbindet seit 2017 Pfäfers mit Valens auf einer Gesamtlänge von 425 Metern und quert dabei die Tamina in 200 Metern Höhe.

14 Wanderlustige stiegen dann von Valens aus zu Fuss in die Schlucht, während die anderen 21 AGW-ler mit dem Bus zurück nach Ragaz und dann mit dem Schluchtenbus zu unserem Zielort «Altes Bad Pfäfers und die Heilquelle» fuhren. Zwei kompetente Frauen führten uns durch das Haus, das älteste erhaltene Barockbad der Schweiz, das heute für verschiedene Zwecke, wie Museum, Konzerte und Ausstellungen genutzt wird. (Gekurt wurde bis 1969.)

Es ist auch Ausgangspunkt für den spektakulären, aber gut ausgebauten 450 Meter langen Weg zur 37 Grad warmen Heilquelle und zum Platz, wo man vor Zeiten die Kranken in einer Kiste von oben am Seil herabgelassen hatte.

Die Raumwirkung in der Schlucht ist gewaltig. Der Himmel ist kaum sichtbar, und man steht als kleiner Mensch ehrfurchtsvoll staunend vor dem Kunstwerk der Natur, das Eis und Wasser geschaffen haben.

In der gemütlichen Gaststube wärmten sich dann alle bei Bier und Wurst oder Kaffee und Kuchen wieder auf. Der Schluchtenbus und dann unser Fahrer Thomas Kropf brachten uns bis 19.00 gut nach Hause zurück.

Herzlichen Dank den beiden Organisatoren Hans und Georgette Bernhard, die alles bestens vorbereitet hatten und uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

Barbara Fröhlich